
THEMA

SDG 15: Protect, restore and promote sustainable use of terrestrial ecosystems, sustainably manage forests, combat desertification, and halt and reverse land degradation

ZIELGRUPPE

Schüler*innen zwischen
14 und 18 Jahren

SPRACHE

Deutsch (ab A2)

SCHWIERIGKEIT

schwierig

INHALT

Landschaftsschutz in alpinen
Hochmooren (BUND)

MATERIAL

- Podcast *Let's Talk Sustainability – a podcast for young listeners* mit dem Gast Marius Krebs
- Arbeitsblatt *SDG 15*

ZEIT

60 Minuten

REALISIERUNG

Live-Online Unterricht oder
Präsenzunterricht

ZIELE

Die Schüler*innen

- können ihr Vorwissen zum SDG 15 aktivieren.
- wissen, wie viel Landfläche der Erde bereits als geschädigt gilt.
- können reflektieren, warum Moore bedeutsam sind.
- kennen die Projekte von Marius und können ihre Meinung zu seinen Projekten äußern.
- können einen Flyer für eine Schülerzeitung schreiben.
- können reflektieren, was sie sich in Bezug auf dieses SDG wünschen und wie sie selbst einen Beitrag zur Erreichung dieses Wunsches leisten können.

1 MIN 🕒

Erklären Sie den Schüler*innen, dass in dieser Podcast-Reihe die Sustainable Development Goals (SDGs) der UN fokussiert werden.

Ergänzen Sie, dass die Schüler*innen den Podcast in mehreren Abschnitten hören und die Inhalte diskutieren werden.

Hinweis: Falls dies der erste Podcast aus der Podcast-Reihe ist, den Sie gemeinsam mit Ihren Schüler*innen besprechen, fragen Sie Ihre Schüler*innen an dieser Stelle kurz, ob sie die SDGs kennen. Die Schüler*innen geben Rückmeldung (z.B. per Handzeichen oder Umfrage).

Für mehr Informationen zu dieser Podcast-Reihe:

<https://www.goethe.de/ins/us/de/spr/unt/efd/lts.html>



5 MIN 🕒

Hören Sie den ersten Teil des Podcasts an (bis 03:26 min, ..., *„Protect, restore, and promote sustainable use of terrestrial ecosystems, sustainably manage forests, combat desertification, and halt and reverse land degradation and halt biodiversity loss.“*), um herauszufinden, welches SDG in diesem Podcast fokussiert wird.

Bitten Sie die Schüler*innen in Kleingruppen kurz ihre Assoziationen zu diesem SDG zu nennen.

Mehr Informationen zu diesem SDG finden Sie hier:

<https://sdgs.un.org/goals/goal15>



3 MIN 🕒

Erklären Sie den Schüler*innen, dass dieses SDG sehr wichtig ist, da viel Landfläche der Erde heute bereits als geschädigt gilt. Fragen Sie die Schüler*innen, wie viel Landfläche der Erde heute bereits als geschädigt gilt. Die Schüler*innen schätzen (in Quadratmeilen). Schreiben Sie die Schätzungen an. Hören Sie dann den nächsten Teil des Podcasts an (bis 04:16 min, ..., *„Zehntausende Tierarten sterben aus, und zwar Jahr für Jahr.“*)

Vergleichen Sie die Schätzungen der Schüler*innen mit den genannten Daten und geben Sie den Schüler*innen die Möglichkeit, sie zu kommentieren.

Kommentieren Sie auch die zusätzlichen Daten, die in diesem Abschnitt genannt werden (Mehr als die Hälfte aller Regenwälder ist bereits vollständig zerstört. Zehntausende Tierarten sterben jedes Jahr aus.).

4 MIN 

Laden Sie die Schüler*innen dazu ein, dem Podcast weiter zuzuhören, um mehr über die Ursachen und Konsequenzen dieser Schädigungen zu erfahren (bis 04:50 min, ...*„Noch einmal herzlich willkommen, Marius, erzähl mal, was machst du?“*). Schreiben Sie den Begriff das Moor an und klären Sie die Bedeutung des Wortes. Erklären Sie, dass Marius ein Experte für Moore ist. Bitten Sie die Schüler*innen die Aufgabe 1a auf dem Arbeitsblatt *SDG 15* für 2 Minuten zu bearbeiten, bevor sie sich anhören, was Marius genau macht. Die Schüler*innen schreiben ihre Assoziationen zu Mooren auf. Sie vergleichen ihre Antworten dann kurz mit einer Partnerin oder einem Partner und ergänzen ihre Liste ggf. (Aufgabe 1b).

4 MIN 

Erklären Sie die Schüler*innen, dass sie später noch einmal auf die Mind-Map eingehen werden, nun aber erst einmal mehr über das Projekt erfahren werden. Hören Sie den nächsten Teil des Podcasts an (bis 06:06 min, ... *„Warum muss man Moore überhaupt bewahren, schützen, wiederherstellen?“*). Klären Sie zunächst mit ihren Schüler*innen, wie Marius Moore renaturiert, da diese Beschreibung sehr komplex ist (ggf. in der Muttersprache). Machen Sie eine Zeichnung (z.B. am Whiteboard), um diesen Prozess zu visualisieren. Greifen Sie dann die Frage auf, die Martin Verg am Ende dieses Abschnitts stellt und fragen Sie die Schüler*innen, warum Moore überhaupt geschützt werden müssen: Warum sind Moore wichtig? Die Schüler*innen beantworten diese Frage im Plenum.

4 MIN 

Hören Sie den nächsten Teil des Podcasts an (bis 07:08 min, ...*„und im Süden von Deutschland gibt es ein Moor bzw. zwei kleine, die zusammenhängen, bei der ein Schmetterling nur noch hier vorkommt und wenn diese zwei Moore kaputt gehen, wäre dieser Schmetterling für immer ausgestorben.“*). Fassen Sie gemeinsam mit den Schüler*innen zusammen, was Marius zu der Relevanz von Mooren sagt und vergleichen Sie seine Antwort mit den Ant-

worten der Schüler*innen. Stellen Sie heraus, dass Moore oft als lebensfeindliche Orte bezeichnet werden, aber trotz ihrer Lebensfeindlichkeit Vorteile für die Menschen haben und auch vielen Tieren Lebensraum bieten. Bitten Sie die Schüler*innen dann noch einmal ihre Mind-Map aus Aufgabe 1a anzuschauen und mit dem neuen Wissen zu ergänzen.

12 MIN

Laden Sie die Schüler*innen dazu ein, mehr über die Schmetterlinge und die Projekte von Marius zu erfahren. Hören Sie den nächsten Teil des Podcasts an (bis 12:08 min, ...„*und es erstaunt immer sehr viele, welche Tiere es direkt vor der eigenen Haustüre gibt, die sie noch gar nicht kennen.*“). Bitten Sie die Schüler*innen die Aufgabe 2a und b zu bearbeiten.

4 MIN

Bitten Sie die Schüler*innen ihre Meinung zu Marius' Projekten schriftlich festzuhalten (Aufgabe 2c) und sammeln Sie im Anschluss einige Meinungen im Plenum. Die Schüler*innen können sich dabei auf ihre Notizen beziehen.

10 MIN

Fassen Sie noch einmal zusammen, dass viele Menschen nicht wissen, wie wichtig Moore und der Amphibienschutz sind. Erklären Sie, dass Marius mehr Menschen über die Bedeutung der Moore und über den Amphibienschutz aufklären will. Er will außerdem neue Schüler*innen für seine Projekte begeistern, denn er braucht stets Unterstützung für seine Projekte.

Bitten Sie die Schüler*innen in Kleingruppen einen Flyer (z.B. auf einem Poster oder einer Powerpoint Folie) zu einem der beiden Projekte von Marius zu schreiben, um Schüler*innen zu motivieren bei dem ausgewählten Projekt mitzumachen. Folgende Fragen sollten dabei beantwortet werden:

- Was wird bei dem Projekt gemacht?
- Warum ist das Projekt wichtig?
- Wie können Schüler*innen das Projekt unterstützen?

Die Schüler*innen können optional Bilder oder Zeichnungen zu ihrem Flyer hinzufügen.

4 MIN 🕒

Lassen Sie die Schüler*innen ihre Flyer ausstellen:

Im Präsenzunterricht können die Flyer auf den Tischen ausgelegt werden und die Schüler*innen lesen sich die Flyer der Mitschüler*innen durch. Im Live-Online Unterricht können die Schüler*innen ihre Flyer per Screen Share präsentieren.

Lassen Sie die Schüler*innen am Ende abstimmen, welcher Flyer sie motivieren würde, bei einem der Projekte mitzumachen. Im Präsenzunterricht kann diese Abstimmung per Handzeichen erfolgen, im Live-Online Unterricht per Umfrage.

6 MIN 🕒

Hören Sie sich mit Ihren Schüler*innen den letzten Teil des Podcasts an (bis 14:00 min, ...„*Alles Gute und du bist bei mir immer willkommen. Tschüss.*“).

Stellen Sie Ihren Schüler*innen die Frage, die Martin Verg dem Experten stellt: „*Wenn du einen Wunsch frei hättest, wenn sich, sagen wir, über Nacht irgendwas fundamental ändern könnte, was wäre das?*“

Bitten Sie Ihre Schüler*innen diese Frage in Bezug auf das SDG 15 zu beantworten und auch zu überlegen, welchen Beitrag sie dazu leisten können, dass dieser Wunsch realisiert werden kann (Aufgabe 3 a und b).

Optional: Die Schüler*innen tauschen sich im Anschluss in Kleingruppen über die Aufgabe aus.

Im Klassenraum können die Schüler*innen ihre Wünsche alternativ auf farbige Zettel schreiben und im Klassenraum aushängen. Die Schüler*innen können dann in einem Museumsgang die Wünsche ihrer Mitschüler*innen lesen.

2 MIN 🕒

Beenden Sie die Stunde mit einer Blitzlichttrunde und lassen Sie die Schüler*innen kurz reflektieren, was sie in dieser Stunde gelernt haben bzw. was für sie besonders interessant war.

1 MIN 🕒

Bedanken Sie sich für die Mitarbeit und beenden Sie die Stunde.

Weiterführende (fächerübergreifende) Projektideen:

- Weiterführende Recherche zum SDG 15: Die Schüler*innen informieren sich auf der Website der UN genauer über das SDG 15 (<https://sdgs.un.org/goals/goal15>) und diskutieren über die Statistiken, Ziele, Indikatoren und den Fortschritt in Hinblick auf die Erreichung des SDG 15 auf der Website.
- Recherche zu ausgestorbenen Tierarten: Greifen Sie das Aussterben vieler Tierarten auf, das zu Beginn des Podcasts thematisiert wird. Schauen Sie sich dazu zunächst den kurzen Film über die IUCN Red List (<https://www.iucnredlist.org/about/background-history>) und lassen Sie die Schüler*innen im Anschluss mehr über die rote Liste recherchieren.

Nutzen Sie auch die [Links in den Shownotes](#), um das Thema mit Ihren Schüler*innen zu vertiefen.

TOPIC

SDG 15: Protect, restore and promote sustainable use of terrestrial ecosystems, sustainably manage forests, combat desertification, and halt and reverse land degradation

TARGET AUDIENCE

Students ages 14 to 18

LANGUAGE

German (A2 or higher)

DIFFICULTY

difficult

CONTENT

Environmental protection in alpine raised bogs (BUND)

MATERIALS

- Podcast *Let's Talk Sustainability* – a podcast for young listeners with guest Marius Krebs
- *Worksheet SDG 15*

TIME

60 minutes

IMPLEMENTATION

Live online lesson or in-person lesson

GOALS

Students are able to ...

- activate their prior knowledge of SDG 15.
- understand how many land areas on Earth are already considered degraded.
- reflect on why bogs are important.
- familiarize themselves with Marius' projects and express their opinions on them.
- create a flyer for their school newspaper.
- reflect on what they wish in relation to this SDG and how they themselves can contribute to achieving their wish.

1 MIN 🕒

Explain to the students that this podcast series focuses on the UN's Sustainable Development Goals (SDGs).

Add that they will hear the podcast in sections and discuss the contents.

Note: if this is the first podcast of the series that you are discussing with your students, now would be a good time to ask your students if they are familiar with the SDGs. The students can respond in brief (e.g. by show of hands or via class poll).

For more information on this podcast series:

<https://www.goethe.de/ins/us/de/spr/unt/efd/lts.html>



5 MIN 🕒

Listen to the first part of the podcast (until 03:26 min, ... *“Protect, restore, and promote sustainable use of terrestrial ecosystems, sustainably manage forests, combat desertification, and halt and reverse land degradation and halt biodiversity loss.”*) in order to find out which specific SDG this podcast episode focuses on. In small groups, have the students briefly list their associations with this SDG.

More information on this SDG can be found here:

<https://sdgs.un.org/goals/goal15>



3 MIN 🕒

Explain to the students that this SDG is very important as many areas of land are already considered degraded. Ask the students how much land in the world is already considered degraded. Students provide their estimates (in square miles). Write down their estimates. Then listen to the next part of the podcast (until 04:16 min, ... *“Zehntausende Tierarten sterben aus, und zwar Jahr für Jahr.”*)

Compare the students' estimates with the actual number stated in the podcast and give the students a chance to comment on it. Also comment on the additional information mentioned in this section (more than half of all rainforests have already been completely destroyed; tens of thousands of animal species go extinct every year.).

4 MIN 

Invite the students to continue listening to the podcast in order to find out more about the causes and consequences of this degradation (until 04:50 min, ...*“Noch einmal herzlich willkommen, Marius, erzähl mal, was machst du?”*). Write down the term das Moor and explain the meaning of the word. Explain that Marius is an expert on bogs. Ask the students to work on exercise 1a on the worksheet SDG 15 for 2 minutes before they listen to what exactly Marius does.

Students write down their associations with bogs.

They compare their answers briefly with a partner and add to their list as necessary (exercise 1b).

4 MIN 

Explain to the students that they will return to the mind map later, but that they will now learn more about the project. Listen to the next part of the podcast (until 06:06 min, ...*“Warum muss man Moore überhaupt bewahren, schützen, wiederherstellen?”*).

First clarify with your students how Marius renatures bogs, as this description is very complex (in the first language if necessary). Make a drawing (e.g. on the whiteboard) to help students visualize this process.

Then take up the question Martin Verg asks at the end of this section and ask students why bogs need protection in the first place: *Warum sind Moore wichtig?* Students answer this question as a class.

4 MIN 

Listen to the next part of the podcast (until 07:08 min, ...*“und im Süden von Deutschland gibt es ein Moor bzw. zwei kleine, die zusammenhängen, bei der ein Schmetterling nur noch hier vorkommt und wenn diese zwei Moore kaputt gehen, wäre dieser Schmetterling für immer ausgestorben.”*).

Summarize together with the students what Marius says about the relevance of bogs and compare his answer with the answers of the students.

Point out that bogs are often considered hostile environments, but despite this, they benefit people and also provide a habitat for many animals.

Then ask the students to look at their mind map from exercise 1a again and to add new information to it.

12 MIN 🕒

Invite the students to find out more about butterflies and Marius' projects. Listen to the next part of the podcast (12:08 min, ...*“und es erstaunt immer sehr viele, welche Tiere es direkt vor der eigenen Haustüre gibt, die sie noch gar nicht kennen.”*). Ask the students to work on exercise 2a and b.

4 MIN 🕒

Ask the students to express their opinions on Marius' projects in writing (exercise 2c) and gather several opinions afterwards as a class. Students can refer to their notes.

10 MIN 🕒

Summarize again that many people do not understand the importance of bogs and amphibian protection. Explain that Marius wants to educate more people about the importance of bogs and about protecting amphibians. He also wants to get more students excited about his projects because he always needs support with his projects.

In small groups, ask the students to create a flyer (e.g. on a poster or power-point slide) for one of Marius' projects in order to get students excited about the projects. Students should answer the following questions:

- What activities does the project entail?
- Why is the project important?
- How can students support the project?

Students can optionally add pictures or drawings to their flyer.

4 MIN 🕒

Have the students present their flyers:

For in-person lessons, flyers can be placed on the tables and the students read through their classmates' flyers. In live online lessons, students can present their flyers via screen share.

At the end, let the students vote on which flyer would motivate them to take part in one of the projects. In in-person lessons, this vote can be done with a show of hands; in live online lessons through a class survey.

6 MIN ⌚

Listen to the last part of the podcast with your students (until 14:00 min, ...*“Alles Gute und du bist bei mir immer willkommen. Tschüss.”*).

Ask your students the question Martin Verg asks the experts: *“Wenn du einen Wunsch frei hättest, wenn sich, sagen wir, über Nacht irgendwas fundamental ändern könnte, was wäre das?”*

Ask your students to answer this question in relation to SDG 15 and also to consider how they can contribute to making this wish come true (exercise 3a and b).

Optional: The students then exchange ideas on the exercise in small groups. In the classroom, students can alternatively write their wishes on colored pieces of paper and display them in the classroom. Students can then read the wishes of their classmates in a museum walk.

2 MIN ⌚

End the lesson with a lightning round and let the students reflect briefly on what they have learned in this lesson or what was particularly interesting to them.

1 MIN ⌚

Thank the students for their cooperation and end the lesson.

Additional (interdisciplinary) project ideas:

- Further research on SDG 15: Students can find out more about SDG 15 on the UN website (<https://sdgs.un.org/goals/goal15>) and discuss the statistics, goals, indicators and progress with regards to achieving SDG 15
- Research on extinct animal species: Refer back to the beginning of the podcast when the extinction of animal species is mentioned. First watch the short film IUCN Red List (<https://www.iucnredlist.org/about/background-history>) and then let the students research more about the red list.

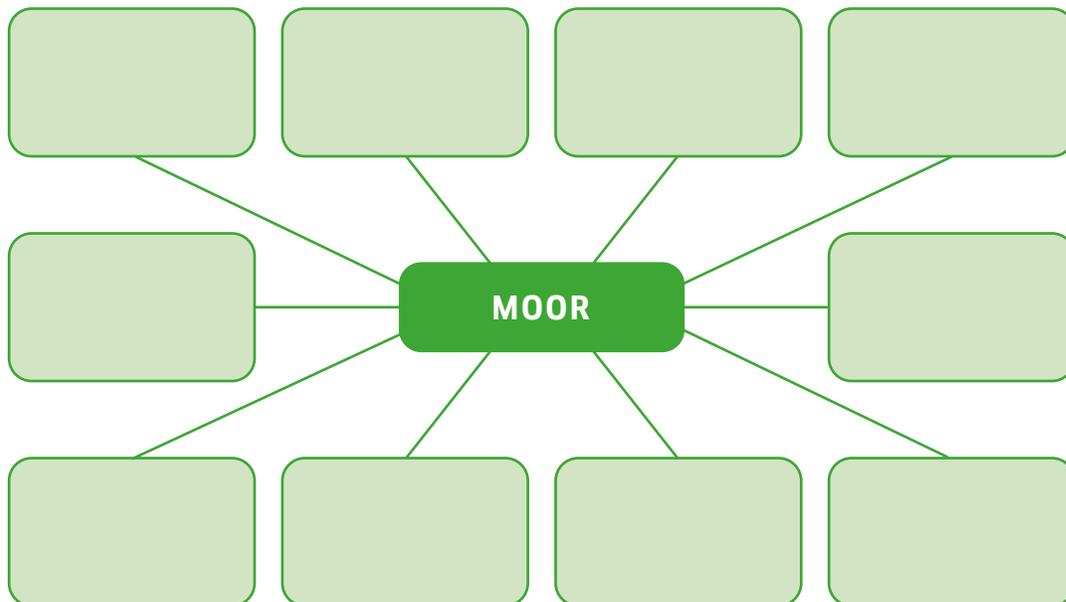
You can also use the links in the show notes to explore the topic with your students in more depth.

SDG 15: Protect, restore and promote sustainable use of terrestrial ecosystems, sustainably manage forests, combat desertification, and halt and reverse land degradation

1. Das Thema MOORE

Marius ist ein Experte für Moore. Reflektiere über Moore, bevor du mehr über seine Projekte hörst.

1a) Was assoziiierst du mit MOOREN? Finde mindestens 5 Wörter und schreibe deine Wörter in die Mind-Map



1b) Vergleiche deine Antworten aus Aufgabe 1a mit einer Partnerin / einem Partner. Ergänze deine Mind-Map.

2. Marius' Landschaftsschutz- und Amphibienschutz-Projekt

Marius berichtet im Podcast über sein Landschaftsschutz- und Amphibienschutz- Projekt. In dieser Aufgabe liest du noch einmal das Wichtigste über Marius' Projekte und reflektierst über die Projekte.



2a) Ergänze den Lückentext über diesen Podcast.

Vorteile Generation Regen Straßen bauen Moor
kontrolliert negative CO2 leben

Marius kommt aus Deutschland. Er engagiert sich für den den Landschaftsschutz. Marius renaturiert jedes Jahr ein _____ mit 20 jungen Menschen. Das Moor ist trocken. Marius und sein Team _____ viele kleine Dämme und machen das Moor wieder nass.

Wir haben oft _____ Assoziationen zu Mooren. Wir bezeichnen Moore als lebensfeindliche Orte. Aber Moore haben auch einige _____ für die Menschen:

- Moore speichern mehr _____ als sie abgeben.
- Moore speichern Wasser. Bei starkem _____ absorbieren die Moore das ganze Regenwasser. In der Nähe von Mooren gibt es keine Überflutungen.

Moore haben auch Vorteile für Tiere:

- Viele Tiere können nur in Mooren _____. Ohne Moore können sie nicht überleben. Sie sterben aus. Der Wiesenknopf-Ameisenbläuling kann zum Beispiel nur im Moor leben.

Marius engagiert sich auch für den Amphibienschutz. In Deutschland gibt es an vielen _____ Zäune mit einer grünen Plane. Die Zäune stoppen Frösche.

entwickeln: **develop**
der Landschaftsschutz: **landscape protection**
trocken: **dry**
nass: **wet**
lebensfeindlich: **hostile to life**
speichern: **save**
abgeben: **dispense**
in der Nähe von: **near**

die Überflutung: **flooding**
aussterben: **become extinct**
der Zaun: **fence**
springen: **jump**
das Wissen: **knowledge**
weitergeben: **pass on**
der Nutzen: **use**
Müll sammeln: **collect garbage**

Die Frösche können nicht auf die Straße springen. Marius _____ die Zäune jeden Tag. Er hilft den Fröschen über die Straße.

Marius will sein Wissen über Moore und den Amphibienschutz auch an die nächste _____ weitergeben.

2b) Wie gehen die Sätze weiter? Kreuze die richtige Alternative an.

a) Moore sind

- gefährliche Orte.
- haben einen Nutzen für Menschen und Tiere.

b) Ohne Moore

- haben einige Tiere kein Habitat.
- sterben keine Tiere mehr aus.

c) In der Nähe von Mooren

- gibt es bei Regen immer Überflutungen.
- gibt es auch bei starkem Regen keine Überflutungen.

d) Marius kontrolliert Zäune an Straßen

- um Fröschen das Leben zu retten.
- um Müll zu sammeln.

**2c) Marius schützt Moore und Frösche. Was denkst du darüber?
Würdest du bei seinen Projekten mitmachen? Begründe deine Meinung.**

Ich finde Marius Projekt wichtig/ interessant/ innovativ/ spannend/(nicht) umsetzbar..., weil...
Ich würde (nicht) mitmachen, weil...

3. Mein WUNSCH

Die UN beschließt 2015 die 17 Nachhaltigkeitsziele oder Sustainable Development Goals (SDGs) auf Englisch. Jeder von uns kann helfen, die 17 Ziele zu erreichen. Das Thema dieses Podcasts ist das SDG 15: **Protect, restore and promote sustainable use of terrestrial ecosystems, sustainably manage forests, combat desertification, and halt and reverse land degradation.**

Reflektiere über das SDG 15 und beantworte die Fragen:

3a) Wenn du einen Wunsch frei hättest, wenn sich über Nacht irgendwas fundamental ändern könnte, was wäre das?

Ich wünsche mir, dass ...
Ich will, dass ...



3b) Was kannst du tun, um diesen Wunsch zu realisieren?

Ich kann ...
Ich will ...

<hr/>	<hr/>
<hr/>	<hr/>